

# informationsdienst

## alter & forschung

Nachrichten zum demografischen Wandel

### EU-Wahlen 2009 ●

Die europäischen Bürger und ihr Parlament ..... 3

☞ Symbole sind nicht so wichtig, konkrete politische Maßnahmen schon. Auch wenn immer noch viel zu viele EU-Bürgerinnen und -Bürger nach eigenem Bekunden ziemlich schlecht über die politischen Aktivitäten ihres Parlaments informiert sind - über eins herrscht große Einigkeit und zwar über alle Generationen hinweg: Wenn bestimmte Werte zur Debatte stehen, deren Einhaltung das EU-Parlament verteidigen sollte, so rückt der Schutz der Menschenrechte in der Welt mit Abstand an vorderste Stelle. Geht es um die Frage, ob in gewissen Politikbereichen weniger national und mehr europäisch agiert werden sollte, werden Prioritäten durchaus unterschiedlich gesetzt. So wird in mittleren und höheren Altersgruppen eine gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik stärker befürwortet. Eine wirksame Bekämpfung des Klimawandels steht hingegen EU-weit bei 15- bis 40-Jährigen ganz oben auf der Prioritätenliste. Und besonders für diejenigen, die jünger als 25 Jahre sind, ist auch ganz klar: Der Aufbau Europas muss vorangetrieben werden. Mit zunehmendem Alter würden viele da lieber wieder ein paar Schritte zurückgehen.

### Kurz berichtet ●

Stadt - Dorf - Region: Demografische Alterung,  
Raumplanung und Stadtentwicklung ..... 14

Stimmrechte und Bevölkerungszahlen: Welche Konsequenzen  
hat der demografische Wandel im Bundesrat? ..... 18

### Vorschau ●

Universität Witten/Herdecke: Tagung - Demenzkranke und  
pflegende Angehörige: wer braucht was? ..... 20